



AL/SG:	Büro des Landrats, Öffentlichkeitsarbeit, Beschwerden Ideen
Aktenzeichen:	

Aichach, den 07.11.2023

Sitzungsvorlage

Drucksache:	BL/026/2023	- öffentlich -
-------------	-------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Kreisausschuss	27.11.2023	

Betreff:

Haushalt 2024;
Beratung der Haushaltsansätze der Stabsstelle Büro des Landrats, Öffentlichkeitsarbeit

Anlagen

Fachbereichsübersicht 2024 BL 08-2023

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

Kreisausschuss vom 30.01.23; Kreisausschuss vom 09.10.23

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten:	
<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt
2. Deckungsvorschlag:	
3. Folgekosten:	
<input type="checkbox"/> Personalkosten:	
<input type="checkbox"/> Sach- und Unterhaltskosten:	
<input type="checkbox"/> Finanzierungskosten:	
<input type="checkbox"/> Sonstiges:	

Sachverhalt:

1. Bewirtschaftungsbefugnisse für den Bereich Büro des Landrats, Öffentlichkeitsarbeit

Das Büro des Landrats ist bewirtschaftungstechnisch insbesondere zuständig für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Durchführung von zentralen Veranstaltungen, Ausstellungen und Messeauftritten sowie die Abwicklung von Ehrungen des Landkreises und staatlichen Ehrungen auf Landkreisebene. Aktuell liegt auch das Projekt „LRA 2025+“ beim Büro des Landrats.

Die Stabstelle BL bewirtschaftet dazu im Einzelplan 0 einen Teil der Haushaltsstellen des Unterabschnitts 0000 (Kreistag, Landrat und BL). Auch die Verfügungsmittel des Landrats sind in diesem Unterabschnitt angesiedelt.

Die Ansätze für die Gesamtausgaben in diesem Bereich belaufen sich für 2024 auf 138 000 Euro (Vorjahr 140 000). Diesen stehen auch im kommenden Jahr Einnahmen in Höhe von 5 000 Euro (Stiftung Umweltpreis) gegenüber. Die Ansätze beziehen sich weitestgehend auf freiwillige Aufgaben des Landratsamtes.

2. Bisherige Abwicklung des Haushalts 2023

Die Abwicklung des Haushalts 2023 verläuft insgesamt im vorgesehenen Rahmen. Bei der Haushaltsstelle für Ehrungen, Veranstaltungen und Präsente (6589) ist spürbar, dass 2023 wieder ein normales „Nach-Pandemie-Jahr“, mit der ganzen Palette an Veranstaltungen war. In den zurückliegenden Jahren wurde diese jeweils nicht komplett beansprucht, wurde auch reduziert und noch nicht wieder nach oben angepasst. Über den Deckungsring lässt sich das ausgleichen, da bei HHSt. 6300 der Ansatz nicht ausgeschöpft wird. Insbesondere wird die Haushaltsstelle 6600 (Verfügungsmittel des Landrats) wohl deutlich unter dem Ansatz bleiben.

Für den Reformprozess „LRA 2025+“ wurde in der Sitzung des Kreisausschusses vom 30.01.23 der Ansatz bei HHSt. 6550 nachträglich um 50 000 Euro erhöht. Zu diesem Zeitpunkt war noch nicht klar, wann das Projekt starten kann. In der Sitzung vom 9. Oktober hat der Kreisausschuss beschlossen, einen externen Partner mit der Begleitung des Prozesses zu beauftragen. Nur ein Teil des Budgets wird heuer noch gebraucht.

3. Haushaltsansätze 2024

Auch wenn der Ansatz der HHSt. 6589 für Ehrungen und Veranstaltungen in 2023 nicht ganz ausgereicht hat, soll er 2024 erneut 40 000 Euro betragen. Der Ansatz für die Verfügungsmittel des Landrats (HHSt. 6600), einschließlich des „Kulturfonds“, bleibt bei 30 000 Euro. Unverändert liegen auch die Ansätze der Haushaltsstellen für den Bereich „Öffentlichkeitsarbeit“, mit Anzeigen, Messen, Ausstellungen usw. bei 12 000 Euro (HHSt. 6300) und die für Zuschüsse (7099) bei 1 000 Euro.

Bei der Haushaltsstelle für Sachverständigenkosten, Gerichtskosten (6550) werden 50 000 Euro für die externe Begleitung des Prozesses „LRA 2025+“ eingeplant, wie am 09.10. beschlossen.

Für den Umweltpreis stehen wie gehabt Ausgaben von 5 000 Euro (HHSt. 0.0000.6313) Einnahmen in gleicher Höhe gegenüber (HHSt. 0.0000.1770).

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag die Ansätze für die von der Stabstelle „Büro des Landrats, Öffentlichkeitsarbeit“ bewirtschafteten Haushaltsstellen zur Haushaltssatzung 2024 dieser Vorlage in den Haushalt aufzunehmen.

Wolfgang Müller